

Begründung Wissenschaftspreis 2019:

Grga Peroš absolvierte sowohl das Bachelor- als auch das Masterstudium Gesang mit Auszeichnung. Während seines Studiums konnte Herr Peroš sein stimmliches Potential zielstrebig zur Entfaltung bringen. Auf der Bühne überzeugt er mit schlanker Stimmführung und einer großen Ausstrahlung. Seit Herbst 2016 befindet sich Herr Peroš im Festengagement am Stadttheater Gießen und verkörperte dort u.a. die Rolle des Guglielmo in „Cosi fan tutte“, die Titelpartie in „Don Giovanni“ und den Graf in „Le Nozze di Figaro“.

Bereits im Vorschulalter begann der kroatische Bariton Grga Peroš eine intensive musikalische Ausbildung. Ab 2002 studierte er zunächst Philosophie und Informationswissenschaften an der Universität Zagreb, bis er sich 2011 zu einem Gesangsstudium an der Kunstuniversität Graz entschloss. 2012 und 2013 wurde er durch Stipendien der Stadt Graz sowie der Gesellschaft der Freunde der KUG ausgezeichnet. 2015 absolvierte er sein Bachelorstudium, 2018 sein Masterstudium - ebenfalls in Graz.

Im Sommer 2015 wurde er als Conte Almaviva in Mozarts Le nozze di Figaro besetzt. In der Spielzeit 2015/16 war er als Ensemblemitglied am Stadttheater Klagenfurt für die Produktionen von Benjamin Britten's A midsummer night's dream engagiert. In der darauffolgenden Spielzeit war er in Strauss' Salome tätig.

Seit Dezember 2016 ist Grga Peroš Ensemblemitglied am Stadttheater Gießen.

An der Oper Halle debütierte er 2019 in der Titelpartie von Georg Friedrich Händels Julius Cäsar in Ägypten zur Eröffnung der Händelfestspiele 2019.

In der Spielzeit 2019/20 wird er in Gießen u.a. in Rossinis Il barbiere di Siviglia als Figaro und in Humperdincks Hänsel und Gretel als Besenbinder zu erleben sein.